



Die **Siegerin in der Führzügelklasse**, Melina Pothen, auf Fridolin in Aktion. Erstmals wurde beim Reit- und Fahrvereins Holte-Spangen in dieser Klasse in fünf Durchgängen ein Ringreiterkönig ermittelt.

Hohe Trefferquote beim Ringreiten

Reiter aus Holte-Spangen kämpfen um Königswürde / Stechen bei Erwachsenen

HOLTE-SPANGEN. Die Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Holte-Spangen trafen sich zum traditionellen Ringreiten auf dem Buchenhof.

Ziel des Wettkampfes auf den Ponys und Großpferden war es, in zehn Durchgängen die meisten Ringe zu treffen und sich so die Königswürde zu erreichen. In der erstmalig ausgetragenen Führzügelklasse mit Schritt, die über fünf Durchgänge geritten wurde, versuchte der Reiternachwuchs möglichst viele Treffer zu erzielen. Es gewann Melina Pothen auf Fridolin (5 Ringe) vor Lea-Sophie Sepcke auf Merlin (4 Ringe) und Lena Heinrich auf Diago (3 Ringe).

Ponyreiter mit Minilanze

Die Ponyreiter ritten im Galopp unter der Ringreitscheibe hindurch, um mit ihrer Minilanze möglichst viele Ringe zu treffen. Bei den Jugendlichen setzte sich Natalie Birkmann auf Ringo (6 Ringe) vor Marie-Angelines Sepcke auf Merlin (4 Ringe) an die Spitze.

Marion Heinrich auf Diago übernahm mit neun Treffern die



Die neuen **Ringreitkönige 2011**: Natalie Birkmann auf Ringo (l.) und Marion Heinrich auf Diago (r.) mit dem 2. Vorsitzenden Felix Frei.

Führung in der Erwachsenenklasse. Der Endstand konnte jedoch erst nach den Ritten der Großpferdereiter ermittelt werden, da beide Disziplinen zusammen gewertet werden.

Die Jugendlichen auf den Großpferden konnten dabei nicht an die guten Leistungen der Ponyreiter anknüpfen, sodass am Ende Natalie Birkmann und Marie-Angelines Sepcke an der Spitze blieben. Anna Huskamp auf Helena und Martin Köster auf Regina

Regenbogen (beide jeweils 3 Ringe) belegten den dritten Platz.

Bei den Erwachsenen zog Andrea Thiel auf Willi Watt mit ihren neun Ringen mit Marion Heinrich gleich. In einem spannenden Stechen mit der linken Hand setzte sich schließlich Marion Heinrich durch.

Den dritten Platz teilten sich Kristina Lucht auf Madita, Laura Dummer auf Loona und Uta Will auf Elaine mit jeweils sieben Treffern. (js)